

Erscheint (in Verbindung mit den „Nachrichten aus dem Buchhandel“) täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage. — Jahrespreis: für Mitglieder ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M.

Börsenblatt

für den

Anzeigen: für Mitglieder 10 Pf., für Nichtmitglieder 20 Pf., für Nichtbuchhändler 30 Pf. die dreigeschaltete Petitzelle oder deren Raum.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Nr. 60.

Leipzig, Dienstag den 12. März.

1895.

Des Bußtags wegen erscheint die nächste Nummer Donnerstag den 14. März.

Amtlicher Teil.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Danksagung.

Herr Elwin Paetel in Firma Gebrüder Paetel in Berlin hat aus Anlaß des bevorstehenden Gedenktages seiner 25-jährigen buchhändlerischen Selbstständigkeit unserer

Witwen- und Waisen-Kasse
Gintausend Mark

am heutigen Tage überwiesen.

Für dieses reiche Geschenk unseren herzlichsten und innigsten Dank.

Leipzig, den 9. März 1895.

Der Vorstand.

Paul Hempel Louis Seiring. Rich. Hingsche.

Allgemeiner Deutscher Buchhandlungs-Gehilfen-Verband.

Heute sind wir in der Lage, über fernerne reiche Beiträge für unsere Witwen- und Waisen-Kasse unter dem Ausdrucke des herzlichsten Dankes quittieren zu können.

Liste V.

a. Einmalige Beiträge:

von der Fa. Baumgärtner's Buchhandlung in Leipzig 30 M.

von der Fa. Eduard Besold in Leipzig	20
" " Buchhandlung des Waisenhauses in Halle a/S.	100
" " Canstein'sche Bibel-Anstalt in Halle a/S.	100
" Hermann Gesenius in Halle a/S.	50
" Herrn Kommerzienrat Richter, in Fa. Richter & Co. in Rudolstadt	100
" der Fa. Fr. Richter in Leipzig	30
" Moritz Schäfer in Leipzig	50
" Herrn S. Schottlaender, in Firma Schlesische Buchdruckerei, Kunst- und Verlags-Anstalt in Breslau	100
" der Fa. Vandenhoeck & Ruprecht in Göttingen	50
" Oswald Weigel in Leipzig	30
" C. T. Wiskott in Breslau	100

b. Jährliche Beiträge:

von der Fa. Otto Harrassowitz in Leipzig	20
" Ed. Peter's Verlag in Leipzig	10
" Georg Reichardt Verlag in Leipzig	30
" Bartholf Senff in Leipzig	30
" Steingräber's Verlag in Leipzig	25

c. Erhöhte jährliche Beiträge:

von der Fa. E. Haberland in Leipzig	auf 25
" Friedrich Schneider in Leipzig.	" 20

Leipzig, den 9. März 1895.

Der Vorstand

Paul Hempel. Louis Seiring. Otto Carlsohn.

Nichtamtlicher Teil.

Zum Gesetzentwurf betr. Abänderung der Gewerbeordnung.

(Wandergewerbe, Kolportage- und Reisebuchhandel.)
(Vgl. Börsenblatt Nr. 35, 36, 39, 40, 41, 44, 48, 49, 50, 53.)

XI.

Eingabe des

Central-Vereins Deutscher Kolportage-Buchhändler an den deutschen Reichstag.

Hoher Reichstag!

Cinem hohen Reichstage unterbreitet der gehorhamst unterzeichnete

Central-Verein Deutscher Kolportage-Buchhändler, vertreten durch seinen Vorstand, hierdurch ganz ergebenst eine Petition mit dem Antrage

den Artikeln 6 und 7 des Entwurfes eines Gesetzes betreffend die Abänderung der Gewerbe-Ordnung vom 5. Januar 1895, Nr. 94 der Drucksachen, sowie dem Antrage Gröber und Genossen, Nr. 69 der Drucksachen: Gesetz, zweibundesfähiger Jahrgang.

betreffend die Abänderung der Gewerbe-Ordnung für das Deutsche Reich, die Genehmigung zu versagen

oder
dem Artikel 7 des Gesetzentwurfs vom 5. Januar 1895 und dem § 55 (Antrag Gröber) einen Absatz II anzufügen des Inhaltes:

Auf den Buchhandel finden
diese Bestimmungen keine Anwendung.

Begründung.

Dem Deutschen Reichstage ist von den verbündeten Regierungen ein Gesetzentwurf unterbreitet worden, welcher den Zweck verfolgt, den Mittelstand und den kleineren Gewerbetreibenden zu schützen und zu stützen. Dieser gewiß allseitig gebilligte Zweck soll durch die Abänderung einiger Paragraphen der Gewerbe-Ordnung erreicht werden.

Es kommt uns nicht zu, darüber ein Urteil zu fällen, ob einigen Gewerbszweigen durch diese Bestimmungen Hilfe gebracht werden kann; aber das können wir als Fachleute aussprechen und versichern, daß diese gesetzgeberische Absicht dem Buchhandel den ärgsten Schaden zufügen würde, für den Fall, daß Artikel 7 des Gesetzes, soweit er im legten

186